



An den Vorsitzenden
des BA 24 – Feldmoching-Hasenberg
Herrn Dr. Rainer Großmann
BA-Geschäftsstelle Nord
Hanauer Str. 1
80992 München

Marienplatz 8
80313 München
Telefon: 089 233-92528
Telefax: 089 233-25241
Dienstgebäude:
Marienplatz 8
Zimmer: 268
d2ba.dir@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen
0262.9-25-0009

Datum
08.05.2023

Verbesserung des Personalmangels der BA-Geschäftsstellen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 05340 des Bezirksausschusses 24 - Feldmoching-Hasenberg
vom 18.04.2023

Sehr geehrter Herr Dr. Großmann,
sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem oben genannten Antrag fordert der Bezirksausschuss 24 die Landeshauptstadt München auf, die BA-Geschäftsstellen so mit Personal auszustatten, dass sie ihre Aufgaben vollumfänglich erfüllen können. Insbesondere soll in der BA-Geschäftsstelle Nord der krankheitsbedingte Ausfall einer Mitarbeiterin durch eine zusätzliche Sachbearbeiter*innenstelle oder eine Springerstelle kompensiert werden.

Begründet wird der BA-Antrag damit, dass die Bezirksausschüsse die gewählte Vertretung der Bürgerinnen und Bürger im jeweiligen Stadtbezirk sind. Zur Erfüllung ihrer Aufgaben ist es dringend erforderlich, dass die BA-Geschäftsstellen personell so ausgestattet sind, dass alle Aufgaben zeitnah bearbeitet werden können. So kommt es beispielsweise bei der Nachverfolgung von Anträgen immer wieder zu Defiziten, was bei den Bürgerinnen und Bürgern großen Unmut hervorruft. Durch eine bessere Ausstattung der BA-Geschäftsstellen mit Personal könnten die Bezirksausschüsse einen größeren Beitrag zur Öffentlichkeitsbeteiligung der Bürgerinnen und Bürger leisten.

Das Direktorium teilt die Einschätzung des Bezirksausschusses 24, dass eine gute personelle Unterstützung der Bezirksausschüsse wichtig ist, damit diese ihre Aufgaben wahrnehmen können. Daher ist auch in den letzten Jahren auf Antrag des Direktoriums vom Stadtrat die personelle Ausstattung der Bezirksausschussabteilung – und hier insbesondere die der BA-Geschäftsstellen – erheblich verbessert worden. So wurden beispielsweise vor einigen Jahren Teamassistentenstellen in allen BA-Geschäftsstellen eingerichtet, um die Sachbearbeitungen, die jeweils einen Bezirksausschuss betreuen, von Aufgaben zu entlasten.

Die letzte von mehreren Stellenzuschaltungen erfolgte mit Beschluss der Vollversammlung vom 30.11.2022. Es wurden u.a. fünf zusätzliche sog. Springerstellen für die BA-Geschäftsstellen beschlossen. Diese Springerstellen sollen gerade in Situationen wie der vorliegenden, in der eine Person in der BA-Geschäftsstelle vorübergehend fehlt (sei es wegen Stellenwechsel oder längerer Erkrankung), die Arbeit dieser vakanten Stelle abfangen. Aktuell laufen die Stellenbesetzungsverfahren um diese ab Januar 2023 zur Verfügung stehenden Stellen zu besetzen. Wir hoffen, dass wir in Kürze auch die ersten der fünf Springerstellen besetzen können.

Personalfluktuationen oder längere Erkrankungen kommen leider in allen Verwaltungsbereichen immer wieder vor. Da wir bei den Bezirksausschüssen die Besonderheit einer festen Betreuung eines Bezirksausschusses durch eine feste Sachbearbeitung haben, versprechen wir uns durch die neuen Springerstellen eine sehr deutliche Verbesserung der Betreuungssituation in Fällen von Fluktuationen bzw. Langzeiterkrankungen. Die Springerkraft wird dann vollumfänglich vorübergehend die Aufgaben der ausgefallenen Sachbearbeitung übernehmen, so dass der betroffene Bezirksausschuss weiterhin eine feste Ansprechperson hat.

Bis dahin wird die BAG Nord und damit auch der BA 24 durch entsprechende organisatorische Maßnahmen unterstützt, so dass eine ausreichende Betreuung sichergestellt ist. Dieses geschieht durch interne Aufgabenverlagerungen und „Hintergrundunterstützungen“ durch andere BA-Geschäftsstellen sowie die BA-Zentrale im Rathaus. Vergleichbare Situationen hatten wir auch in der Vergangenheit leider immer mal wieder und auch damals konnte durch den hohen Einsatz der Mitarbeiter*innen der BA-Abteilung eine durchgehend gute Betreuung des betroffenen Bezirksausschusses gewährleistet werden. Gerade aber weil wir als Direktorium gesehen haben, dass es in diesen Situationen besser wäre, eine aushilfsweise feste Sachbearbeitung für den „verwaisten“ Bezirksausschuss zur Verfügung zu haben, haben wir im vergangenen Jahr im Stadtrat die genannten Springerstellen beantragt und im Ergebnis auch bewilligt bekommen. Damit wird es künftig wesentlich leichter werden, Vakanzen oder Langzeiterkrankungen aufzufangen.

Ich bin zuversichtlich, dass auch während der derzeitigen schwierigen Phase der Bezirksausschuss 24 durch die Mitarbeiter*innen der BA-Abteilung gut betreut wird. Sollte es dennoch zu Schwierigkeiten oder Fragen kommen, wenden Sie sich bitte an den Leiter der BA-Abteilung, Herrn Dr. Kirchmann.

Der Antrag Nr. 20-26 / B 05340 des Bezirksausschusses 24 - Feldmoching-Hasenberg vom 18.04.2023 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Dichtl